
Lebenslauf

Doris Kazianka-Diensthuber, MAS

geb. 16. 12. 1961 in Villach

Pflegedirektorin der Gailtal-Klinik

Gailtal-Klinik, Radnigerstraße12, 9620 Hermagor
Tel. 04282 2220-70200.
e-mail: doris.kazianka-diensthuber@kabeg.at



Berufliche Ausbildungen und Zusatzausbildungen:

1985	Diplom der allgemeinen Gesundheits- und Krankenpflege, Universitätsklinik AKH Wien mit ausgezeichnetem Erfolg
1988	SAB für Intensivpflege und Dialyse für Erwachsene und Kinder, Universitätsklinik AKH Wien mit ausgezeichnetem Erfolg
1993	SAB für Führungskräfte in Krankenanstalten am LKH Klagenfurt mit ausgezeichnetem Erfolg
2001	ULG für Gesundheitsmanagement an der Donau Universität Krems
2003	MAS für Gesundheitsmanagement, Donau Universität Krems; vertiefte Ausbildung in Qualitätsmanagement, Projekt-Prozess-Management und Coaching
2008	Fernlehrgang „Sturzprophylaxe in der Pflege“ am CEKIB Nürnberg
2003 ,2006, 2009, 2012, 2015	Zertifizierte Systemmanagerin für Qualität im Gesundheitswesen (ÖVQ) mit Rezertifizierung

Beruflicher Werdegang:

1980 – 1983	Sanitätshilfsdienst an der Geburtshilfe, DOKH Friesach
1985 – 1989	Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester an Dialyse und Transplantat-Intensivstation, AKH Wien
1989 – 1991	Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester an der Anaesthesiologischen Unfall-Wachstation, LKH Villach
1991 – 1994	Stationsleitung der Anaesthesiologischen Stationen (Unfall-Wachstation, Chirurgische und Gynäkologische Post Narkose), LKH Villach
1994 – 1999	Pflegedienstleitung im Alten- und Pflegeheim de La Tour, Treffen
1999 – 2005	Pflegedienstleitung der Laetitia Pflegeheime Treffen und ztw. Straßburg

2003 – 2005	Qualitätsmanagement und Projektleitung „Softwareimplementierung der Pflegedokumentation“ der Laetitia Pflegeheime Treffen, Straßburg und Kalsdorf (Stmk.)
2005 – dzt.	Pflegedirektorin der Gailtal-Klinik, Hermagor
2011 – 2015	Pflegedirektorin des LKH Laas

Vorträge, Poster und Bildungstätigkeit:

1999	Referentin - Pflegedokumentation und ihre Bedeutung für die Zusammenarbeit; 18.Österreichischer Geriatrie Kongress, Bad Hofgastein
1999	Poster - Urlaub vom Alten-und Pflegeheim; Geriatrie Kongress Bad Hofgastein
2001	Poster – Angehörigenarbeit; ÖBIG Wien
2010	Poster - Ist eine effektive Sturzprophylaxe durch das Pflegeteam möglich; Pflegesymposium St.Gallen (CH)
2004	Erwachsenenbildung im Rahmen der Projekte Gesunde Gemeinde zum Thema - Sturzvermeidung im Alter
2011 – dzt.	Lehrbeauftragte am BIZ Klagenfurt zum Lernfeld „Gesundheit, Krankheit, Gesellschaft“ mit Schwerpunkt - Gesunde Führung
2014 – dzt.	Referentin zum Themenbereich „Kinaesthetics in der Praxis“ in Ö, CH

Publikationen, Funktionen und Auszeichnungen:

1987	„How can we help dialysis patients to cope with emotional stress“ in EDTNA-ERCA Journal
1998	Posterpreisträgerin am Geriatrie Kongress in Bad Hofgastein (2.Platz)
2005	Preisträgerin „Aktion Schach der Alzheimerdemenz“ (Fa.Pfizer)
2008	„Erfolgsfaktoren beim Einsatz persönlicher Interviews zur Ermittlung der Patientenzufriedenheit“ in: Qualitas 2008, H. 1, S. 25–27
2011 – dzt.	Vertreterin Kärntens in der Austrian Nurse Directors Association (ANDA)
2012 – dzt.	Vorsitzende der ARGE Pflegedienstleitungen Kärntens
2014	„Tue Gutes und rede darüber“ in Lebensqualität 2/2014, S.30 - 33
2014	„Das Konzept Worklife Quality“ in Soziale Sicherheit 11/2014, S.535 - 539
2015	„ Mit Autonomie zur Magneteinrichtung“ in ÖPZ 2/2015, S.49 - 54